



Miteinander

Gemeindebrief der Evang.-Luth. Kirchengemeinde
Abensberg-Neustadt mit Biburg, Siegenburg und Train



**Stimm
für Kirche**

Kirchenvorstandswahl 2024
Ev.-Luth. Kirche in Bayern
stimmfürkirche.de



Ausgabe Okt.-Dez. 2024

Inhalt & Impressum



Die Sparkasse
Ihrer Stadt.

 Kreissparkasse
Kelheim



büro schröter

stadtplanung architektur energie



ulrichstraße 11a fon 09443 3961 fax 09443 3762
93326 abensberg schroeter_planung@t-online.de



Christoph Gans

Floristikbetrieb · Ulrichstraße 13
93326 Abensberg · Tel.: 094 43/46 90 67

Geistliches Wort Seite 4-5

Aus der Gemeinde

Blitzlichter Seite 3

Zwischenstand Kirchgeld Seite 6

Freud & Leid Seite 6

Zur Verabschiedung von
Pfr. Dr. Murrmann-Kahl Seite 7

Rückblick

Verabschiedung Lydia Petersen Seite 8

Gemeindefest Seite 9

Frauenkreis bei kelly-druck Seite 10

Besuch Kaffeerösterei Seite 11

Kinderfreizeit Seite 14

Benefiz-Promi-Kamelrennen Seite 15

Gottesdienste

Gottesdienst-Überblick Seite 12-13

Ausblick

Hallo Newsletter Seite 16-17

KV-Wahl Seite 18

Kanzelrede Seite 18

Krippenspiele/Nikolausdienst Seite 19

Harfenkonzert Seite 20

Sammlung Brot für die Welt Seite 21

Gruppen und Kreise Seite 22

Kontakt Seite 23

Impressum

Herausgeber: Evang.-Luth. Kirchengemeinde Abensberg-Neustadt, Frankstr. 3, Abensberg

Bildernachweis: eigene Aufnahmen, Fotodatenbank Pixabay (www.pixabay.de), gemeindebrief.evangelisch.de

Druck: OnlinePrinters GmbH

Verantwortlich im Sinne des Presserechts (ViSDP): Pfarrerin Anne-Katrin Streeck

Aus der Gemeinde

Wussten Sie schon, ...

dass diese Ausgabe der letzte Gemeindebrief dieser Art ist. Wichtige Informationen hierzu auf Seite 16 und 17.

dass Pfarrer Dr. Murrmann-Kahl zum 1. Januar 2025 in den Ruhestand versetzt wird. Der Verabschiedungsgottesdienst findet am 15.12. statt.

dass wir am 12. Oktober mit einem neuen Konfiks starten. 19 Jugendliche werden am 13. Oktober im Gottesdienst in der Johanneskirche begrüßt.

dass am 1. Dezember mit Beginn des neuen Kirchenjahres ein neuer Kirchenvorstand eingeführt wird. Dieser wird am 20. Oktober für sechs Jahre gewählt.

dass jeden letzten Sonntag im Monat von 19-21 Uhr die neu gegründete Jugendgruppe im Jugendraum in Neustadt stattfindet.

dass es ab nächstem Jahr jeden 3. Sonntag im Monat eine Familienkirche - im Wechsel in Abensberg und Neustadt - gibt.

dass es zugunsten der Johanneskirche heuer wieder einen Nikolausdienst gibt. Herzlichen Dank an den Nikolaus und seine fleißigen Helferlein!



rbkk.de

Unser wichtigstes Investment: die nächste Generation.

Morgen kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

Raiffeisenbank
Kreis Kelheim eG



Berr-Reisen

Ihr moderner
Busreisepartner
nach überallhin

www.prestige-reisen.de

Berr - Reisen
Industriestraße 10
93326 Abensberg
Tel. 09443 6330

Dank und Abschied!

Liebe Leserin, lieber Leser,

„Alle guten Gaben, / alles was wir haben, kommt, o Gott, von dir. / Wir danken dir dafür.“ (EG 611 1)

Mitten drin im Herbst, nachdem die Schule wieder angegangen ist und uns der Alltag wiederhat, ein Moment des Innehaltens: denn es ist zugleich auch die Zeit, in der die Ernte eingebracht wurde. Wenn die Arbeit getan ist, dann ist auch gut feiern! Erntedankfeste gab es immer schon, die Christen haben sie übernommen. Sie finden schließlich auch: Gott für alles Gute zu danken, was er uns schenkt, das ist immer eine gute Sache.

Diejenigen, die in der Landwirtschaft arbeiten, wissen ganz genau, von wie vielen Unwägbarkeiten die Ernte abhängt. Zum Beispiel: vom Wetter. Das kann zu nass, zu kalt, zur gegebenen Zeit auch zu trocken und zu heiß sein. Beeinflussen kann man es kaum. Darum ist es immer auch ein Wunder, wenn all die guten Dinge auf unseren Feldern und in den Gärten wachsen und wir am Ende nicht hungern müssen. Oft wünsche ich mir einfach mehr Wertschätzung für das, was uns

von der Natur anvertraut ist, und für das, was die Bauern alles leisten. Äpfel und Getreide wachsen nicht im Supermarkt, und nein, die Kühe sind ganz bestimmt nicht lila!

Für alle Gaben zu danken, die wir geschenkt bekommen haben, das passt natürlich erst recht am Ende meines Berufslebens. Vor knapp 18 Jahren sind meine Frau Sabine und ich in diese Gemeinde nach Neustadt gezogen, haben in ihr gelebt und gearbeitet, gefeiert und mit vielen mitgetrauert. Es gab viele Begegnungen und viele Aufgaben, es gab und gibt viele, die sich in unserer Kirchengemeinde engagieren: Gott sei Dank! Großen Dank an alle Mesner und Mesnerinnen, Lektoren und Lektorinnen, Musiker und Musikerinnen – ohne sie alle wären unsere Gottesdienste viel ärmer (gewesen).



Geistliches Wort

Ohne die wichtige Arbeit der Pfarramtssekretärinnen wäre gerade in den Vakanzzeiten der Betrieb zusammengebrochen: herzlichen Dank an die kompetenten Damen Frau Lauschke, Frau Bartos und Frau Aunkofer!

Es gibt all die Akteure in den Kommunen, mit denen wir vertrauensvoll zusammenarbeiten: in Neustadt beim Bau von IRENE und beim Kindergarten „Donaupfauen“, in Abensberg zuletzt auf dem Gillamoos mit der Spendenaktion beim Kamelrennen zugunsten der Johanneskirche: vielen Dank dafür!

Es gab und gibt eine vertrauensvolle Zusammenarbeit mit allen Kirchenvorstehern in diesen 18 Jahren: Chapeau - das muss uns erst einmal jemand nachmachen! Ich bedanke mich bei allen, besonders bei unseren Vertrauensleuten Herrn Reimer und Frau Prohaska. Natürlich gibt es ohne Zusammenwirken mit den Kolleginnen keine Gemeindegarbeit: Dank an Frau Dietrich, Frau Petersen und jetzt zum Schluss an Frau Streeck. Möge Gottes Segen Sie alle weiter begleiten!

Unser Erntedanklied hat auch ein gutes Rezept parat, das für die

Zukunft passt, selbst wenn sie wohl anders aussehen wird, als es bisher gewesen ist. Aber davor brauchen wir uns nicht zu fürchten:

„Lass uns dir vertrauen, / immer auf dich bauen! Ja, das bitten wir; / so bleiben wir bei dir.“

In diesem Sinne ein gesegnetes Erntedankfest und Gott befohlen!

Herzlichst

Ihr Pfarrer Dr. Michael Murrmann-Kahl



Der Verabschiedungsgottesdienst von Pfarrer Dr. Murrmann-Kahl findet **am 15.12. um 15 Uhr** in der Christuskirche in Neustadt statt. Herzliche Einladung!

Zwischenstand Kirchgeld

Das allgemeine Kirchgeld ist eine sogenannte Ortskirchensteuer und verbleibt in den Gemeinden und dient ergänzend der Finanzierung ortskirchlicher Aufgaben.

So konnten in den letzten Jahren neue Paramente, Jugendschränke, Gesangbücher und vieles mehr angeschafft werden. Außerdem helfen die Einnahmen, die vielen Renovierungen an unseren Gebäuden zu unterstützen.



Bis Mitte September wurden bereits 11.653,- € Kirchgeld von 387 Einzählern gezahlt. Herzlichen Dank dafür!

Sollten Sie Ihr Kirchgeld noch nicht gezahlt haben, so bitten wir noch bis Ende des Jahres um Überweisung auf das Kirchgeldkonto. Vielen Dank.

Kirchgeldkonto:
IBAN DE27 7505 1565 0240 0045 23

Freud & Leid

aus Datenschutzgründen ausgeblendet

Zur Verabschiedung von Pfarrer Dr. Murrmann-Kahl

Lieber Herr Dr. Murrmann-Kahl, auch wenn wir es Ihnen von Herzen gönnen, können wir es nicht glauben, dass Sie zum Ende dieses Jahres in den wohlverdienten Ruhestand gehen.

Der gesamte Kirchenvorstand bedankt sich bei Ihnen für 18 Jahre sehr guter und vertrauensvoller Zusammenarbeit in unserer Kirchengemeinde Abensberg – Neustadt.

Sie waren in Ihrer Dienstzeit nicht nur in Neustadt und der Kurseelsorge in Bad Gögging immer für uns erreichbar, sondern haben die vielen Vakanzen in unseren Gemeinden ohne zu klagen immer mitgetragen, was sicher nicht einfach war.

Dafür danken wir Ihnen sehr herzlich. Wir gehen davon aus, dass es Ihnen auch als „Pfarrerrentner“ nicht langweilig wird. Wir wissen, dass Sie noch viele Bücher zu lesen haben und vielleicht auch noch das eine oder andere Buch selbst schreiben werden.

Da Sie in Neustadt wohnen bleiben, werden wir uns bestimmt öfter sehen.

Wir wünschen Ihnen für Ihren neuen Lebensabschnitt alles erdenklich

Gute, vor allem immerwährende Gesundheit und dass Sie alles, was Sie vorhaben, in die Tat umsetzen können.

„Vielen Dank für die vielen schönen Jahre mit Ihnen“, sagt der Kirchenvorstand.

Ursula Prohaska

Vertrauensfrau Kirchenvorstand



Verabschiedung von Lydia Petersen

Am 15. September wurde Frau Lydia Petersen von der Gemeinde verabschiedet und von ihrem Amt als Religionspädagogin entpflichtet.

Für die neuen Aufgaben wünschen wir Frau Petersen alles Gute!

Der Kirchenvorstand





Gemeindefest 2024 „Jesu bunte Truppe“

Ende Juni konnten wir in Neustadt unser alljährliches Gemeindefest für die ganze Gemeinde unter dem Motto „Jesu bunte Truppe“ feiern. Passend zum Motto gestaltete das Familiengottesdienst-Team einen bunten und kreativen Gottesdienst für Groß und Klein. Im Anschluss gab es leckeres Essen und ein vielseitiges Kuchenbuffet. Herzlichen Dank allen Helfern und Spendern!

Für die Kinder gab es ein abwechslungsreiches Programm (u.a. mit Spielen und einem Gemeindequiz), welches liebevoll von der Jugend organisiert wurde.



Frauenkreis Neustadt besuchte kelly-druck GmbH

Mitte Juni hatten wir Gelegenheit, die Firma kelly-druck in Abensberg zu besichtigen und einen Einblick in die faszinierende Welt des Druckwesens zu erhalten. Die Druckerei ist spezialisiert auf die Herstellung von hochwertigen Druckprodukten wie Broschüren, Werbepлакaten, Flyern und vielem mehr.

Herzlich begrüßte uns Herr Peter Kelly und begann die Führung in der Abteilung „Vorstufe“, wo wir einen Einblick in den Prozess der Druckvorstufe erhielten. Hier werden die Druckdaten vorbereitet, Farben ausgewählt und die Druckplatten produziert. Herr Kelly erklärte uns, dass es grundsätzlich nur vier Farben gibt und die einzelnen Farbnuancen für den späteren Druck mit Hilfe des Computers erstellt werden. Es war beeindruckend zu sehen, wie präzise und detailgenau gearbeitet wird, um optimale Druckergebnisse zu erzielen.

Anschließend führte uns Herr Kelly in die eigentliche Druckhalle, wo die riesigen Druckmaschinen in Aktion waren. Der Lärm der Geräte und der Geruch von frischer Farbe umgaben uns, während wir den Druckprozess live miterleben konnten. Es war faszinierend zu beobachten, wie die Druckbögen in rasender Geschwin-

digkeit durch die Anlagen liefen und sich nach und nach mit Farbe füllten. Nachdem wir den Druckprozess aus nächster Nähe erlebt hatten, durften wir auch einen Blick in die Weiterverarbeitung werfen. Hier werden die gedruckten Bögen geschnitten, gefalzt, geheftet und veredelt, um die endgültigen Druckprodukte herzustellen. Staunend verfolgten wir das Geschehen an den Maschinen, wie aus einfachen Papierbögen hochwertige Broschüren, Flyer und Plakate entstehen.

Insgesamt war die Besichtigung der Druckerei eine äußerst interessante und lehrreiche Erfahrung. Wir konnten nicht nur den komplexen Druckprozess hautnah miterleben, sondern auch die Leidenschaft und das Engagement der Mitarbeiter für ihre Arbeit spüren. Vielen Dank an Herrn Kelly und das gesamte Team für diese spannende Möglichkeit!

Gerlinde Euringer

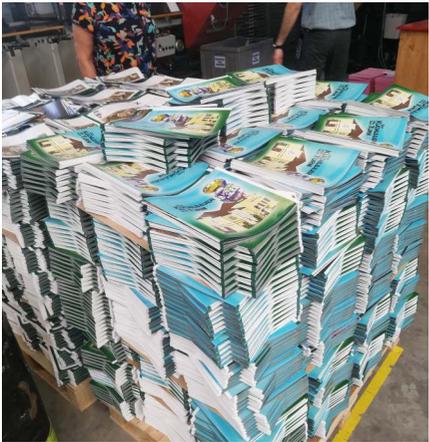




Frauentreff Abensberg besuchte Kaffeerösterei

Eine große Gruppe unseres Frauentreffs mit vielen zusätzlichen Gästen nahm an der Führung in der Kaffeerösterei Ohneis und Obermeier in Gaden teil.

Wir erhielten ausführliche Informationen über die Erzeugerländer, den Anbau und die Entscheidungskriterien zum Ankauf der Kaffeebohnen, durften das Aroma verschiedener Kaffeesorten aus unterschiedlichen Anbaugebieten erschnüffeln und tatsächlich, die Gerüche gingen von Blumenwiese bis zu Erdbeere oder Banane. Nach der Röstung, die uns ebenfalls anschaulich geschildert wurde, dufteten die Kaffeebohnen wieder ganz anders. Dann probierten wir im Café die diversen Sorten und waren beeindruckt von Geschmack und Aroma. Die interessanten Ausführungen von Herrn Obermeier haben uns sehr begeistert.



bei der Firma kelly-druck

Almut Fuchs-Hofer



Der
Frauentreff
in der
Kaffeerösterei

Gottesdienste Okt.-Dez.

im Oktober:

Sonntag, 06.10. Erntedank	09.00 Uhr: Christuskirche Neustadt/Donau (A) 10.15 Uhr: Johanneskirche Abg. FamGoDi (A), anschl. <i>Suppenessen</i> 10.15 Uhr: Ev. Kurkirche Bad Gögging (A)	Pfarrer Dr. Murrmann-Kahl Pfarrerinnen Streeck & Team Pfarrer Dr. Murrmann-Kahl
Sonntag, 13.10. 20. So n. Trinitatis	09.00 Uhr: Christuskirche Neustadt/Do. 10.15 Uhr: Johanneskirche Abensberg mit Begrüßung der neuen Konfis 10.15 Uhr: Ev. Kurkirche Bad Gögging (A)	Pfarrer Dr. Murrmann-Kahl Pfarrerinnen Streeck Pfarrer Dr. Murrmann-Kahl
Sonntag, 20.10. 21. So n. Trinitatis	09.00 Uhr: Christuskirche Neustadt/Do. 10.15 Uhr: Johanneskirche Abensberg mit Kanzelrede Dr. Bernhard Resch, anschl. Kirchencafé 10.15 Uhr: Ev. Kurkirche Bad Gögging (A)	Pfarrer Dr. Murrmann-Kahl Pfarrerinnen Streeck & Bgm. Dr. Bernhard Resch Pfarrer Dr. Murrmann-Kahl
Sonntag, 27.10. 22. So n. Trinitatis	09.00 Uhr: Christuskirche Neustadt/Do. 10.15 Uhr: Johanneskirche Abensberg 10.15 Uhr: Ev. Kurkirche Bad Gögging (A)	Pfarrer Dr. Murrmann-Kahl Frau Zenner Pfarrer Dr. Murrmann-Kahl

im November:

Sonntag, 03.11. 23. So n. Trinitatis	09.00 Uhr: Christuskirche Neustadt/Do. (A) 10.15 Uhr: Johanneskirche Abensberg (A), anschl. Kirchencafé 10.15 Uhr: Ev. Kurkirche Bad Gögging (A)	Pfarrer Dr. Murrmann-Kahl Pfarrerinnen Streeck Pfarrer Dr. Murrmann-Kahl
Sonntag, 10.11. Drittletzt. So im Kj.	09.00 Uhr: Christuskirche Neustadt/Do. 10.15 Uhr: Johanneskirche Abensberg 10.15 Uhr: Ev. Kurkirche Bad Gögging (A)	Pfarrer Dr. Murrmann-Kahl Herr Kelly Pfarrer Dr. Murrmann-Kahl
Sonntag, 17.11. Vorletzt. So im Kj.	09.00 Uhr: Christuskirche Neustadt/Do. 10.15 Uhr: Johanneskirche Abg.; FamGoDi „Leben teilen wie St. Martin“ 10.15 Uhr: Ev. Kurkirche Bad Gögging (A)	Pfarrer Dr. Murrmann-Kahl Pfarrerinnen Streeck & Team Pfarrer Dr. Murrmann-Kahl
Mittwoch, 20.11. Buß- und Betttag	18.00 Uhr: Ev. Kurkirche Bad Gögging (A)	Pfarrer Dr. Murrmann-Kahl
Sonntag, 24.11. Ewigkeitssonntag	09.00 Uhr: Christuskirche Neustadt/Do. (A) 10.15 Uhr: Johanneskirche Abensberg mit Totengedenken (A) 10.15 Uhr: Ev. Kurkirche Bad Gögging (A) 14.00 Uhr: Christuskirche Neustadt Andacht mit Totengedenken	Pfarrer Dr. Murrmann-Kahl Pfarrerinnen Streeck Pfarrer Dr. Murrmann-Kahl Pfarrer Dr. Murrmann-Kahl

Wir feiern regelmäßig Gottesdienste in den Altenheimen in Neustadt und Siegenburg.
Die nächsten Termine sind:

- im Seniorenheim St. Josef Neustadt: Dienstag, **08.10. und 12.11.** jeweils **16 Uhr**
- im Seniorenheim Magdalenum Siegenburg: Dienstag, **01.10. und 05.11.** jeweils **16 Uhr**

im Dezember:

Sonntag, 01.12. 1. Advent	09.00 Uhr: Christuskirche Neustadt/Do. (A) 10.15 Uhr: Johanneskirche Abensberg (A) mit Verabschiedung des alten KV & Einführung des neuen KV	Pfarrer Dr. Murrmann-Kahl Pfarrerinnen Streeck
Mittwoch, 04.12.	18.00 Uhr: Adventsandacht Johanneskirche Abensberg ggf. im Freien	Frau Zenner
Sonntag, 08.12. 2. Advent	09.00 Uhr: Christuskirche Neustadt/Do. 10.15 Uhr: Johanneskirche Abensberg	Pfarrerinnen Streeck Pfarrerinnen Streeck
Sonntag, 15.12. 3. Advent	10.15 Uhr: Johanneskirche Abensberg 15.00 Uhr: Christuskirche Neustadt/Do. mit Verabschiedung Pfr. Dr. Michael Murrmann-Kahl; anschl. Empfang	Pfarrerinnen Streeck Stellvertr. Dekan West Uwe Biedermann & Pfr. Dr. Murrmann-Kahl
Mittwoch, 18.12.	18.00 Uhr: Adventsandacht „Lebendiger Adventskalender“, Johanneskirche Abensberg ggf. im Freien	Pfarrerinnen Streeck & Team
Sonntag, 22.12. 4. Advent	09.00 Uhr: Christuskirche Neustadt/Donau 10.15 Uhr: Johanneskirche Abensberg	Pfarrerinnen Streeck Pfarrerinnen Streeck
Dienstag, 24.12. Heiligabend 	15.00 Uhr: Christuskirche Neustadt/Donau Gottesdienst mit Krippenspiel 16.30 Uhr: Christuskirche Neustadt/Donau Gottesdienst mit dem Pierrot 16.30 Uhr: Johanneskirche Abensberg Gottesdienst mit Krippenspiel 18.00 Uhr: Johanneskirche Abensberg Gottesdienst mit dem Pierrot 21.00 Uhr: Johanneskirche Abg. Christmette	Pfarrerinnen Streeck & Team Frau Zenner/Frau Krietzsch Pfarrerinnen Streeck & Team Frau Zenner/Frau Krietzsch Pfarrerinnen Streeck
Mittwoch, 25.12. 1. Christfest	10.15 Uhr: Johanneskirche Abensberg (A)	Pfarrerinnen Streeck
Dienstag, 31.12. Altjahresabend	16.00 Uhr: Christuskirche Neustadt/Donau (A) 17.30 Uhr: Johanneskirche Abensberg (A)	Pfarrerinnen Streeck Pfarrerinnen Streeck

(A)=Abendmahl; FamGoDi=Familiengottesdienst

Mache dich auf, werde licht; denn dein

JESAJA 60,1

Licht kommt, und die **Herrlichkeit**

des HERRN geht auf über dir! «

Monatsspruch **DEZEMBER 2024**

Kinderfreizeit

Eine alte Schule in Morsbach, fünf Tage, zwanzig Kinder und sieben Betreuer*innen - so gestaltete sich unsere diesjährige Kinderfreizeit im August.

Eine Woche lang stand jeden Vormittag das Thema „Segen“ im Mittelpunkt. Die Teilnehmer*innen durften dem Kinderbuch „Gott lässt dich nie allein“ lauschen und erfahren, warum der Regenbogen ein Symbol für Segen ist. Außerdem durften sie bekannte Persönlichkeiten aus der Bibel in Form einer Schnitzeljagd kennenlernen und herausfinden, wo in ihrem eigenen Leben Segen verborgen ist.

Nach den theologischen Einheiten ging es dann mit dem Nachmittagsprogramm weiter! Ob bei der Wasserolympiade, im Kindercasino, beim Chaos-Spiel durch die alte Schule oder beim Basteln - für jede*n war etwas dabei und alle hatten viel Spaß! Zum krönenden Abschluss wurde am Donnerstagabend der Bunte Abend gefeiert. Hier hatten die 6- bis 12-Jährigen die

Gelegenheit, eigene Beiträge und Darbietungen zu präsentieren - ganz egal, ob Theaterstück, Quizshow, Just-Dance tanzen oder das große Betreuer*innenquiz!

Zum Ausklang verbrachten wir unseren letzten Abend mit Stockbrot und Lagerfeuer und schlossen ihn mit unserer täglichen Andacht ab.

Schön war's! Ein großer Dank geht natürlich an unsere tollen Freizeitkinder, aber auch an unsere Köchin Anna, die uns täglich mit leckerem Essen versorgt hat!

Ronja Aunkofer



Benefiz-Promi-Kamelrennen

Am Gillamoosamstag machten wir uns auf den Weg zum Benefiz-Promi-Kameltreiben, das bereits fester Bestandteil des Gillamoos ist und jeweils zu einem guten Zweck veranstaltet wird. Erfreulicherweise sollte dieses Jahr für die Evang. Johanneskirche gesammelt werden. Trotz des heißen Wetters waren viele Gemeindeglieder gekommen, um die Abensberger Prominenten zu unterstützen und mitzuspielen. Es wurden vier Runden, anschließend zwei Halbfinale und natürlich das Finale gespielt. Die sechs Bestplatzierten erhielten wertvolle Preise.

Anschließend wurde der Gewinn - stolze 1540,- Euro - an unsere Gemeinde übergeben. Wir sagen Herzlichen Dank allen Spendern und Gönnern sowie an Landrat Martin Neumeyer, Vize-Landrat Wolfgang Gural und Kulturreferent Niklas Neumeyer und natürlich insbesondere dem Standbetreiber Stephan Sonntag für die Organisation dieser Veranstaltung!



Hallo Newsletter, bye bye Gemeindebrief!

zum neuen Kirchenjahr, das am 1. Advent beginnt, ersetzen wir den Gemeindebrief „Miteinander“ durch einen Newsletter, der einmal monatlich erscheint.

- Sie wollen gerne informiert sein, was in der nächsten Zeit so ansteht?
- Sie wollen nachlesen, wann und wo der nächste Gottesdienst stattfindet?
- Sie freuen sich darüber, regelmäßig Post von Ihrer Kirchengemeinde zu bekommen?



➔ **Dann abonnieren Sie unseren Newsletter!**

Füllen Sie nebenstehende Newsletteranmeldung aus und senden Sie diese ans Pfarramt. Gerne per Post, per Mail oder Sie werfen den Abschnitt bei Ihrem nächsten Besuch in der Frankstraße in Abensberg in den Briefkasten ein.

Natürlich können Sie Ihre Newsletteranmeldung auch nach jedem Gottesdienst in der Kirche abgeben.

Ab Dezember können Sie sich auf der Homepage unter Abensberg-Neustadt-evangelisch.de mit wenigen Klicks für den Newsletter anmelden.

Einmal monatlich wird der Newsletter ab Dezember 2024 erscheinen. Über eine Email bekommen Sie alle Infos rund um Ihre Gemeinde bequem in ihr Email-Postfach auf dem Computer, dem Tablet oder dem Smartphone.

Ausblick

Das alles ist nichts für Sie? Kein Problem! Am letzten Sonntag des Monats werden die Termine und Infos für den kommenden Monat in gedruckter Form in der Christuskirche und in der Johanneskirche ausliegen. Außerdem bekommen Sie die gedruckten Termine in jeder Gruppe und jedem Kreis, den Sie besuchen.

Einmal im Jahr wird es ab 2025 zusätzlich einen Jahresrückblick geben, der an alle Haushalte versendet wird. So bleiben Sie auf dem Laufenden, was in Ihrer Gemeinde passiert.

Wenn Sie Fragen zum Newsletter haben, wenden Sie sich gerne an Frau Aunkofer im Pfarramt.

Ein besonderer Tipp: Speichern Sie die Telefonnummer von Pfarrerin Streeck in Ihrem Smartphone! Über den WhatsApp-Status wird Pfarrerin Streeck regelmäßig über Aktivitäten und Veranstaltungen in der Gemeinde informieren: **0151 40462986**



Newsletter-Anmeldung

Hiermit erkläre ich mich einverstanden, dass die Evang.-Luth. Kirchengemeinde Abensberg-Neustadt mir Informationen per E-Mail zuschickt. Ich kann mich jederzeit von diesem Newsletter abmelden.

E-Mail: _____ (bitte leserlich!)

Name: _____ (freiwillige Angabe)

Ich stimme zu, dass meine personenbezogenen Daten zur Zusendung des Newsletters verarbeitet werden. Diese Einwilligung kann ich jederzeit per E-Mail an pfarramt.abensberg@elkb.de widerrufen.

Datum: _____ Unterschrift: _____

Kirchenvorstandswahl mit Wahlcafé

Am Sonntag, den 20. Oktober wird der neue Kirchenvorstand gewählt. Die Wahlunterlagen haben Sie bereits per Post erhalten. Gerne können Sie per Briefwahl wählen. Wollen Sie ihre Wahl lieber an der Wahlurne treffen, ist auch das möglich. Die Wahllokale sind jeweils nach den Gottesdiensten am 20.10. geöffnet.

Außerdem lädt der Vertrauensausschuss zum Wahlcafé am Nachmittag ein. Geben Sie bei Kaffee und Kuchen Ihre Stimme ab.

Die Wahllokale sind geöffnet
in Neustadt von 10-11 Uhr und von 14.30-16.00 Uhr
in Abensberg von 11.30-12.30 Uhr und von 14.30-16.00 Uhr

Die Vorstellung der Kandidaten finden Sie auch noch einmal auf unserer Homepage unter www.abensberg-neustadt-evangelisch.de

HERZLICHE EINLADUNG

ZUR

Kanzelrede

MIT

Bürgermeister
Dr. Bernhard Resch

am 20. Oktober 2024
um 10.15 Uhr
Johaneskirche Abensberg



Als überzeugter Christ wird Dr. Bernhard Resch, der erste Bürgermeister der Stadt Abensberg im Gottesdienst am Sonntag, den 20. Oktober zur Gemeinde sprechen. Er selbst wurde im vergangenen Oktober in sein Amt als erster Bürgermeister gewählt. Am Tag der Kirchenvorstandswahl wird er über sich, sein Christsein und die Verantwortung im gewählten Amt sprechen. Im Anschluss an den Gottesdienst gibt es bei einer Tasse Kaffee Gelegenheit zum Austausch.



Stimm
für Kirche

Kirchenvorstandswahl 2024
Ev.-Luth. Kirche in Bayern
stimmfürkirche.de





Proben für die Krippenspiele

Wolltest du schon immer mal auf der Bühne stehen? Dich verkleiden? Ein Engel sein? Dann mach doch mit bei unseren Krippenspielen ...

In Neustadt: Proben in der Adventszeit immer freitags. Genaue Uhrzeiten werden noch bekannt gegeben.

In Abensberg: Proben ab 24. November immer sonntags von 10.00-11.00 Uhr im Gemeinderaum. Infos bei Ursula Prohaska (Tel. 09443 2227) und Verena Ochmann (Tel. 09443 928380)

Aufführung in den Gottesdiensten an Heiligabend:

**15 Uhr Neustadt
16.30 Uhr Abensberg**



Der Nikolaus kommt wieder ...

Unsere Kirchengemeinde bietet wieder einen Nikolausdienst für Familien mit Kindern im gesamten Gemeindegebiet an.

Wenn Sie möchten, dass der Nikolaus Sie am 5./6. oder 7. Dezember besucht, melden Sie sich zu den Bürozeiten **rechtzeitig** im Pfarramt an (Tel. 09443 905533). Die Termine sind begrenzt.

Wir brauchen von Ihnen bis spätestens 28.11.2024: Namen der Kinder, Anschrift und Text für das goldene Buch. Senden Sie diese Infos bitte per E-Mail an pfarramt.abensberg@elkb.de



Für unseren Dienst erbitten wir Spenden für die Innenrenovierung der Johanneskirche.



WAGNER HARP-DUO



HERZLICHE EINLADUNG
zum Harfenkonzert

am Samstag, 12. Oktober
um 15.00 Uhr
Ev. Kurkirche Bad Gögging

Das inzwischen preisgekrönte Wagner Harp-Duo wurde 2010 von den Zwillingsschwwestern Vanessa und Verena Wagner gegründet und überzeugt durch präzise Technik, Musikalität und perfektem Zusammenspiel. Die Kammermusikbesetzung Harfenduo bekannt zumachen ist das Ziel des Wagner Harp-Duos. Ihre Ausbildung erhielten sie als Studentinnen in Berlin, Detmold, Paris, London und Zürich. Zahlreiche Auftritte in Deutschland und im europäischen Ausland zeugen von ihrer künstlerischen Fähigkeit.



Wolfgang Männer Bestattungsinstitut



Bestattungsvorsorge • alle Friedhöfe weltweit • 24h Rundumbetreuung • TÜV-zertifiziert

24h Telefon: 09441 12228

Kelheim • Kelheimwinzerstraße 62
Siegenburg • Marienplatz 8

Abensberg • Edelhardgasse 6
Neustadt • Stadtplatz 10

www.wolfgang-maenner.de



Frauen machen den Wandel stark

Dass immer noch so viele Kinder weltweit unter Hunger und Mangelernährung leiden, ist ein Skandal. Denn eigentlich wäre die Weltgemeinschaft in der Lage, alle Menschen satt zu machen. Dazu brauchen wir ein Ernährungssystem, das die nachhaltige kleinbäuerliche Landwirtschaft stärkt und jungen Menschen eine Perspektive bietet. ☒Wandel säen☒ lautet das Motto der 66. Aktion von Brot für die Welt. Weil wir zusammen mit unseren Partner-

organisationen Hunger und Mangelernährung überwinden wollen, nehmen wir mit unserer Aktion besonders die Situation von Frauen in den Blick. Sie sind die Ernährerinnen ihrer Familien und spielen als landwirtschaftliche Produzentinnen eine entscheidende Rolle für die weltweite Ernährungssicherheit.

Wandel säen

66. Aktion Brot für die Welt 2024/2025

Unterstützen Sie uns!

Spendenkonto Bank für Kirche und Diakonie
IBAN: DE 10 1006 1006 0500 5005 00
BIC: GENODE1KDB



Sie können auch online spenden:
www.brot-fuer-die-welt.de/spende

Gruppen & Kreise

Gruppen in Neustadt

im Gemeindezentrum „IRENE“,
Martin-Luther-Platz 1

Frauenkreis

Einmal im Monat montags
am 14.10. um 14.00 Uhr: Besichtigung
der Gillamooskapelle St. Gilg am Moos
in Abensberg
am 18.11. um 14.30 Uhr: Thema offen
am 16.12. um 14.30 Uhr: Adventsfeier
Info: Gerlinde Euringer
E-Mail: gh.euringer@gmx.de
Tel. 09445 9914265

GirlGroup

Alle zwei Monate **samstags** (NEU!)
von 16.30 - 18.30 Uhr
19.10. / 14.12.
Info: Lena Schmid; Tel. 0151 15961028

Bibellentdecker

Alle zwei Monate **samstags** (NEU!)
von 14.00 - 16.00 Uhr
19.10. / 14.12.
Info: Lena Schmid; Tel. 0151 15961028

Offenes Frühstück

jeden 2. Dienstag im Monat
ab 9.00 Uhr
08.10. / 12.11.
Info: Anita Dürmeier

Offenes Singen

Info und Termine bei Günter Wachsmuth und Pfr. Dr. Murrmann-Kahl

Neue Jugendgruppe

Letzter Sonntag im Monat
im Jugendraum in Neustadt
von 19.00-21.00 Uhr
am 22.11. (Freitag!): Fahrt nach
Regensburg zur Nacht der Lichter
Weitere Termine 27.10. / 24.11.

Gruppen in Abensberg

im Gemeindezentrum, Frankstr. 3

Frauentreff

Info: Almut Fuchs-Hofer
E-Mail: fuchs-hofer.almut@gmx.de

Plaudercafé für Jung und Alt

Einmal im Monat dienstags
von 14.30 - 16.00 Uhr
08.10. / 12.11 / 10.12.

Line-Dance

Jeden Donnerstag um 19.30 Uhr
Info: Annelise Bauer
Tel. 09443 6797

Offener Still- und Spieltreff

Jeden 1. Donnerstag im Monat
von 9.30 - 11.00 Uhr
Info: Pfarramt Abensberg

Kontakt

Unsere Kirchen:

- Johanneskirche, Frankstr. 3 in Abensberg
- Christuskirche, Martin-Luther-Platz 1 in Neustadt
- Ev. Kurkirche Heilig-Geist, Kaiser-Augustus-Str. 2 in Bad Gögging

1. Pfarrerin: Anne-Katrin Streeck für Abensberg, Siegenburg, Biburg, Kirchdorf, Train, Tel. 0151 40462986, E-mail: anne-katrin.streeck@elkb.de
Sprechzeiten nach Vereinbarung
„freier Tag“: Freitag

2. Pfarrer (bis 01.12.2024): Dr. Michael Murrmann-Kahl für Neustadt/Donau und Kurseelsorge Bad Gögging, Tel. 0 94 45/75 00 73, E-mail: michael.murrmann-kahl@elkb.de
Sprechzeiten nach Vereinbarung
„freier Tag“: Mittwoch“

Evang.-Luth. Pfarramt Abensberg
Tel. 0 94 43 / 90 55 33
Fax: 0 94 43 / 90 55 34
E-mail: pfarramt.abensberg@elkb.de
www.abensberg-neustadt-evangelisch.de
Öffnungszeiten (Frau Aunkofer):
Mo und Mi 9 -12 Uhr und Do 8-13 Uhr

Kurseelsorge (bis 01.12.2024):

Kaiser-Augustus-Straße 2,
Bad Gögging, Tel./Fax: 0 94 45 / 75 00 73
Öffnungszeiten (Frau Moser):
Donnerstag 14-18 Uhr
email: ev.kurseelsorge-badgoegging@elkb.de
www.badgoegging-evangelisch-kurseelsorge.de

Bankverbindung:

IBAN: DE52 7506 9014 0006 5308 50
Raiffeisenbank Kreis Kelheim eG

Kirchgeldkonto:

IBAN: DE27 7505 1565 0240 0045 23
Kreissparkasse Kelheim



**EHRENAMTLICHER
REPARATEUR GESUCHT!
M/W/D**

Du reparierst, tüftelst, löst
gerne Probleme? Dann
unterstütze unser Team und
teile dein Wissen!

Interesse?
Melde dich bei uns unter:
• evl.bartos@gmx.de
☎ 09443 1645

Reparatur-Café
Abensberg

Im November

Manchmal nehmen
die düsteren Bilder überhand.
Als schlugen die Fragen
von Gestern und Morgen
zusammen über dir.

Ich wünsche dir,
dass sich in dir
wie im Wasser eines Flusses
ein Lichtstreif spiegelt.

Sei er auch schmal
oder ungenau,
er lässt dich doch wissen,
dass jenseits der Wolken
die Sonne bleibt.

TINA WILLMS